

3. September 2012

Ansprechpartner
Florian Tholey

Telefon
0621 12987-43

Email
florian.tholey@m-r-n.com



Team London: Gold für Brenner und Bronze für Krieger

Einmal Gold, Team-Silber und einmal Bronze lautet nach dem Wochenende die erfolgreiche Zwischenbilanz für die Athleten des Team London der Metropolregion Rhein-Neckar bei den Paralympics. Nachdem sich am Freitag bereits Judoka Matthias Krieger in der Gewichtsklasse bis 81 Kilogramm die Bronzemedaille erkämpfte, sicherte sich Hanne Brenner gestern Nachmittag im Dressurreiten mit ihrem Pferd „Women of the World“ die Goldmedaille. Damit trug sie auch wesentlich zum Team-Silber für die deutsche Equipe bei, die sich nur Großbritannien geschlagen geben musste. Während sich der 28-jährige Krieger nach zwei fünften Plätzen in Athen 2004 und Peking 2008 zum ersten Mal über olympisches Edelmetall freuen konnte, war es für die 49-jährige Brenner nach Doppelgold und Mannschaftssilber in Peking sowie Silber und Mannschaftssilber in Athen bereits der siebte olympische Coup.

„Ein olympischer Medaillengewinn gehört zweifellos zu den schönsten Momenten im Leben eines jeden Sportlers. Toll, dass dieser Traum für Matthias Krieger erstmals und für Hanne Brenner erneut in Erfüllung gegangen ist. Im Namen der ganzen Region herzlichen Glückwunsch!“, so Dr. Eckart Würzner, Vorsitzender des Vereins Sportregion Rhein-Neckar.

Auch die drei weiteren Starter aus dem Team London haben bei den Paralympics starke Leistungen gezeigt. Judoka Oliver Upmann belegte am Samstagabend bei seiner ersten Olympiateilnahme einen hervorragenden vierten Platz (Gewichtsklasse bis 100 Kilogramm). Sein Teamkollege Sebastian Junk (bis 73 Kilogramm) hingegen musste sich am Freitag in seinem Erstrundenkampf verletzungsbedingt dem Türken Ibrahim Halil Onel geschlagen geben. In sehr guter Form präsentierte sich Rollstuhl-Sprinter Marc Schuh. Über die 100 Meter



fuhr er gestern im Finale auf den fünften Rang und blickt zuversichtlich auf den kommenden Mittwoch (5.9.). Dann geht der 23-jährige Physikstudent im Olympiastadion auf seiner Paradenstrecke, den 400 Metern, an den Start. Spannend wird es auch noch einmal morgen (4.9.), wenn Dressurreiterin Hanne Brenner im Greenwich Park in der Kür antritt.

Alle Informationen zum Team London der Metropolregion Rhein-Neckar auch unter www.team-london-mrn.de.

Zum Team London der Metropolregion Rhein-Neckar

Unter dem Leitspruch „Eine Region. Ein Team. Ein Ziel: Olympia 2012“ gehören dem Team London der Metropolregion Rhein-Neckar 29 Spitzenathleten an, die entweder aus der Region kommen oder hier trainieren. Initiator des Projekts ist der Verein Sportregion Rhein-Neckar. Projektträger ist die Fördergesellschaft Olympiastützpunkt Rhein-Neckar in Heidelberg, die neben der Betreuung der Sportler u.a. auch die länderübergreifende Zusammenarbeit mit dem Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland koordiniert. Premiumpartner des Team London sind BASF SE, SAP AG, Sparkasse Heidelberg und WILD Group.